

**PAULUS
AKADEMIE**
STELLT
FRAGEN
ZUR
ZEIT



**Universität
Zürich** ^{UZH}

**LUNCH
& LECTURE**
**BRAINFOOD
ZUM ZMITTAG**

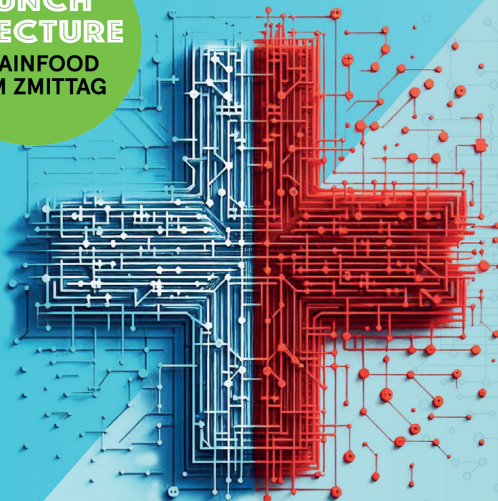


Bild: EPFL, ETH Zurich, CSCS / Molinari Design

WISSENSCHAFT AUF DEN PUNKT GEBRACHT

**APERTUS – DIE SCHWEIZER
ANTWORT AUF CHATGPT**
*WAS HINTER DER NEUEN SCHWEIZER
KI STECKT*

Donnerstag, 4. Juni 2026, 12.30 bis 13.30 Uhr
Paulus Akademie, Pfingstweidstrasse 28, 8005 Zürich

WISSENSCHAFT AUF DEN PUNKT GEBRACHT

APERTUS – DIE SCHWEIZER ANTWORT AUF CHATGPT *WAS HINTER DER NEUEN SCHWEIZER KI STECKT*

Apertus geht neue Wege: das massgeblich von ETH und EPFL entwickelte Large-Language-Model steht für Offenheit, Fairness und Transparenz. Es berücksichtigt regionale und kulturelle Nuancen genauso wie Dialekte. Damit positioniert sich Apertus als vertrauenswürdige, souveräne Alternative zu den US-Giganten. Schon bald könnte sie zum Fundament einer eigenständigen europäischen KI-Landschaft werden. Doch kann eine von öffentlichen Organisationen entwickelte KI international wirklich mithalten? Und braucht es überhaupt eine öffentlich finanzierte Schweizer KI?

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Center of Lifelong Learning Universität Zürich

Gast

Dr. Jannis Vamvas, Institut für Computerlinguistik,
Universität Zürich

Leitung/Moderation

Dana Sindermann, Leiterin Fachbereich Wirtschafts- und
Sozialethik, Paulus Akademie

Unkostenbeitrag (inkl. Lunch und Getränk)

CHF 30 / CHF 20*

* für Mitglieder Gönnerverein Paulus Akademie und FKSZ, mit KulturLegi,
AHV/IV- oder Studierenden-Ausweis

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung**
bis **31. Mai 2026**.

Alle Veranstaltungen auf paulusakademie.ch